



## Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler der Klassen 8!

Wo immer Menschen zusammen sind, kommt es neben der Freude an gemeinsamem Tun gelegentlich zu Konflikten und Reibungspunkten. Ziel für uns am Ratsgymnasium ist es, mit ihnen so umzugehen, dass für alle eine akzeptable Lösung gefunden wird und sich jeder hier möglichst wohl fühlen kann.

Um schon im Vorfeld auf bestimmte konflikträchtige Situationen und ihre Hintergründe einzugehen und Wege zu einem sachgerechten Umgang mit ihnen aufzuzeigen, sollten wir Themen wie **Ausgrenzung, Gruppenzwang, 'Mobbing'** immer wieder Raum in unserer gemeinsamen Arbeit geben. Dies geschieht schon jetzt an vielen Stellen (Lions' Quest, IT Basics /Cyber-Mobbing, Klassenprojekten zu Fragen des Umgangs mit Internet und Handy ) in verschiedenen Jahrgangstufen.

Gerade uns am Ratsgymnasium als Kulturschule kommt ein (schau-) spielerischer Ansatz sehr entgegen, wie ihn die "**Kulturschule Leipzig**", eine Partnergesellschaft freier Schauspieler und Regisseure anbietet.

Am **Freitag**, dem **03. Februar 2012** werden sie in der **3. und 4. Stunde** für alle Schülerinnen und Schüler der **Klassen 8 a-d** in unserer Schule das

### Theaterstück: Mobbing "Weggeschaut ist Mitgemacht"

aufführen, in dem nicht in erster Linie der 'Täter', der mobbt, oder das 'Opfer' im Vordergrund steht, sondern alle anderen: die, die zuschauen.

Grundlage für den Umgang mit dem Themenkomplex ist der sog. "no blame approach", in dem es nicht um Schuldzuweisung geht, sondern um gemeinsame Konfliktlösungen. So soll dem Problem der Ausgrenzung nachhaltig begegnet werden.

Im Anschluss an die Aufführung wird das Gesehene von den Schauspielern mit den SchülerInnen in **gemeinsamen Gesprächen** nachbereitet. Um eine nachhaltige Beschäftigung mit diesem Thema auch in der Folgezeit zu ermöglichen, wird das **Spiel "Mobbolo"** vorgestellt, das mit dem "Creativity Award" ausgezeichnet wurde. Dazu sollen auch Arbeitsunterlagen und der **Film "du bist schlimm"** (des Medienprojekts Wuppertal) beitragen, die uns von der "Kulturschule Leipzig" zur Verfügung gestellt werden.

Die Aufsicht während der Veranstaltung übernehmen die jeweiligen FachlehrerInnen.

Die **Kosten** für dieses Projekt liegen bei **€ 5,-/ SchülerIn**, die von den KlassenlehrerInnen bis zum 31. Januar eingesammelt werden.

Weitere Informationen zum Theaterstück und der zugrundeliegenden Konzeption finden Sie unter: [weggeschaut-ist-mitgemacht](http://weggeschaut-ist-mitgemacht)

Wir hoffen, so einen weiteren Baustein zur gedeihlichen Umsetzung unsere Schulumottos: "Im Leben lernen, im Lernen leben" (Otto Herz) hinzufügen zu können.

Mit freundlichen Grüßen,